

# ZIMMERMANNHAUS BRUGG KUNST&MUSIK

KAMMERMUSIK IV

---

**SAMSTAG, 26.01.2019**  
19.30 UHR

**MARTINŮ QUARTETT**  
LUBOMIR HAVLAK, VIOLINE  
LIBOR KANKA, VIOLINE  
ZBYNEK PADOUREK, VIOLA  
JITKA VLASANKOVA, VIOLONCELLO  
**KAREL KOŠÁREK**  
KLAVIER

JOHANNES BRAHMS (1833-1897)  
KLAVIERQUINTETT F-MOLL OP. 34  
ALLEGRO NON TROPPO / ANDANTE, UN POCO ADAGIO /  
SCHERZO. ALLEGRO / FINALE. POCO SOSTENUTO - ALLEGRO  
NON TROPPO - PRESTO NON TROPPO

—

ANTONÍN DVOŘÁK (1841-1904)  
KLAVIERQUINTETT A-DUR OP. 81  
ALLEGRO, MA NON TANTO / DUMKA. ANDANTE CON MOTO /  
SCHERZO (FURIANT). MOLTO VIVACE - POCO TRANQUILLO /  
FINALE. ALLEGRO

EINTRITT CHF 40, SCHÜLER CHF 20  
KASSE AB 18.45 UHR  
FÜR ALLE INTERESSIERTEN FINDET UM 19 UHR EINE KURZE  
FÜHRUNG DURCH DIE AKTUELLE AUSSTELLUNG STATT.

RESERVATION  
T 056 441 96 01  
INFO@ZIMMERMANNHAUS.CH

ZIMMERMANNHAUS  
BRUGG  
KUNST&MUSIK

VORSTADT 19  
5200 BRUGG  
WWW.ZIMMERMANN  
HAUS.CH



ERNST GÖHNER  
STIFTUNG

Das MARTINŮ QUARTETT wurde 1976 von damaligen Studierenden des Prager Konservatoriums gegründet. Das Quartett erhielt Preise bei wichtigen Streichquartett-Wettbewerben, darunter beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD (München), beim Internationalen Streichquartett-Wettbewerb in Evian (Frankreich), beim Yehudi-Menuhin-Wettbewerb in Portsmouth (Großbritannien) sowie beim Prager Frühling. Seinen jetzigen Namen gab sich das ursprüngliche Havlák-Quartett 1985, um dem Namen und dem Werk Bohuslav Martinů zu grösserer Bekanntheit zu verhelfen. Dieses Bemühen wurde 2004 in Cannes mit dem Midem-Preis für die beste CD des Jahres in der Kategorie Kammer-/Soloaufnahmen von Musik des 20. Jahrhunderts gewürdigt, den das Quartett für die zweite von drei CDs des Labels Naxos mit sieben Streichquartetten und weiteren Kammermusikstücken Martinů erhielt. Schwerpunkt seines Repertoires bilden Kompositionen der grossen Meister der tschechischen und internationalen Musik; das Quartett widmet sich aber auch gern der Suche nach in Vergessenheit geratenen Kompositionen und Uraufführungen der Gegenwartsmusik. Neben einer umfangreichen Konzerttätigkeit, auch auf renommierten internationalen Bühnen, arbeitet das Martinů-Quartett eng mit dem Tschechischen Rundfunk zusammen und kooperierte bereits mit der BBC, Radio France, der ARD und dem ORF.

Der Pianist KAREL KOŠÁREK absolvierte das Konservatorium in Kroměříž und die Akademie der musischen Künste in Prag. Seine Studien schloss er in den USA ab, wo ihm der Titel «Master in Music» verliehen wurde. Karel Košárek ist Gewinner zahlreicher internationaler Wettbewerbe und Laureat des Walter Naumburg-Wettbewerbs in New York. Er wurde für Rezitals nach New York, Dallas, Palm Beach, Calgary, Tel Aviv, Sankt Petersburg und Bangkok eingeladen, sowie zu Konzertauftritten in Europa und Japan. Er spielt bei internationalen Musikfestivals und arbeitet mit führenden Orchestern wie der Tschechischen Philharmonie, Prager Kammerphilharmonie, Prager Symphoniker, Nagoya Philharmonic Orchestra, St. Petersburg Chamber Orchestra und Sinfonietta Cracovia zusammen.

